

Sehr geehrter Herr
Dr. Renato C. Müller (PERSÖNLICH)

IOP
Universität Bern
Engehaldenstr. 4
3012 Bern

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Dr. Müller,

Sie erhalten hier die automatisierte Auswertung der Evaluation zur Veranstaltung 11 W3025
Erfolgreich vernetzt führen - Neue Medien in der Personalführung (E-Leadership)

Fragebogen Typ WISOd. Es gilt Folgendes: Zuerst werden unter dem Titel Globalwerte die
Mittelwerte der folgenden Skalen aufgeführt.

- Vermittlung des Themas
- Engagement der Lehrperson
- Schwierigkeit und Umfang
- Seminare und ähnliche Veranstaltungen

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Ergebnisse zu den einzelnen Fragen und
allenfalls Mittelwerte dazu aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine minimale Veranstaltungsgüte, der Wert 5
oder mehr eine maximale Veranstaltungsgüte.
Bei der Skala 'Schwierigkeit und Umfang' in den Standardfragebögen bezeichnet der Wert 3 (genau
richtig) die optimale Veranstaltungsgüte.

Wir hoffen, dass Ihnen der Bericht von Nutzen ist. Bitte besprechen Sie das Ergebnis vor
Semesterende kurz mit Ihren Studierenden.

Gerne besprechen die Mitarbeitenden der Gruppe Hochschuldidaktik (Kontakt: hd@zuw.unibe.ch) mit
Ihnen Ihre Evaluationsergebnisse. Bringen Sie die ausgedruckten Berichte bitte zum Gespräch mit,
da diese für die Hochschuldidaktik nicht zugänglich sind.

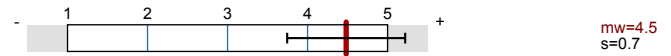
Falls Sie Verständnisfragen betreffend den Richtlinien und Abläufen haben, finden Sie Antworten
unter: [http://www.rektorat.unibe.ch/unibe/rektorat/unistab/content/e362/e1957/e980/
LeitfadenLVEvalDezember2008.pdf](http://www.rektorat.unibe.ch/unibe/rektorat/unistab/content/e362/e1957/e980/LeitfadenLVEvalDezember2008.pdf)

Sie können uns auch per Mail kontaktieren, sollten Sie weitere Auskünfte benötigen.

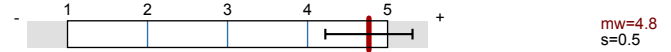
Mit freundlichen Grüßen
Kalinka Huber, Evaluation und Akkreditierung

Globalwerte

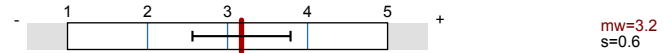
Vermittlung des Themas



Engagement der Lehrperson



Schwierigkeit und Umfang

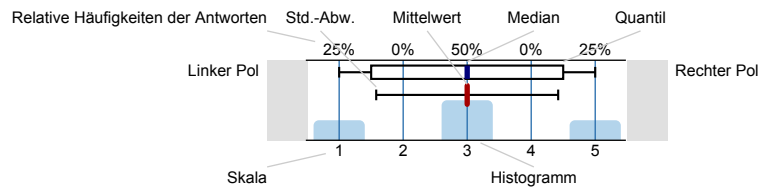


Seminare und ähnliche Veranstaltungen



Legende

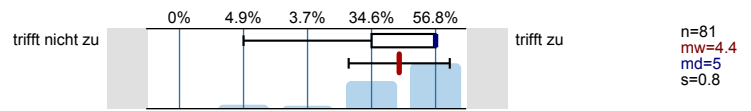
Fragestext



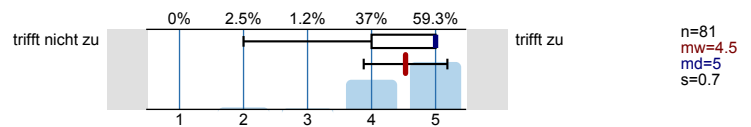
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Vermittlung des Themas

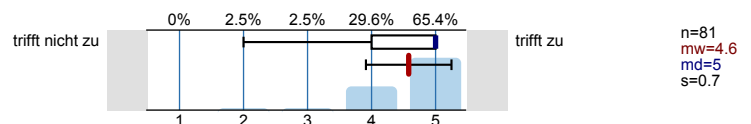
^{1_A)} 1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Veranstaltung sind klar.



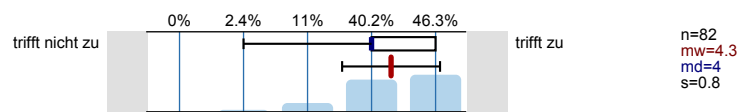
^{1_B)} 2 Die Veranstaltung verläuft nach einer gut nachvollziehbaren Gliederung.



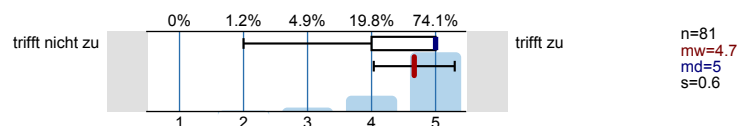
^{1_C)} 3 Der/Die Dozent/in drückt sich klar und verständlich aus.



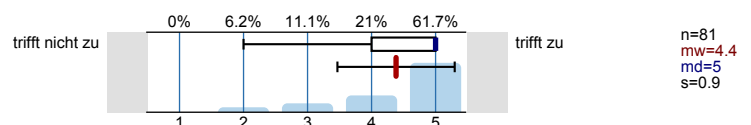
^{1_D)} 4 Die Veranstaltung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.



^{1_E)} 5 Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (Folien, Skripte etc.) sind ausreichend vorhanden.

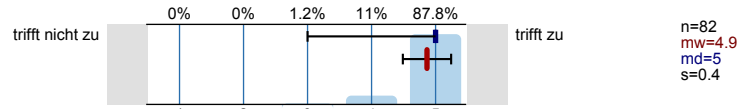


^{1_F)} 6 Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (Folien, Skripte etc.) sind von guter Qualität.

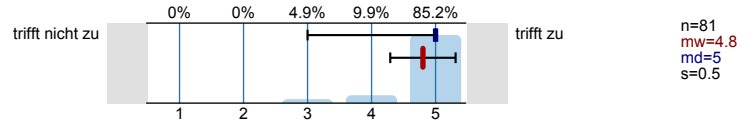


Engagement der Lehrperson

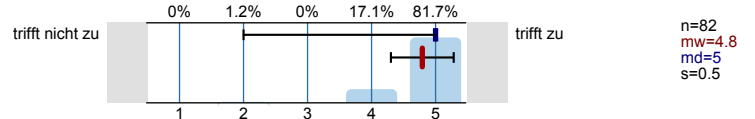
2_A) 7 Der/Die Dozent/in unterrichtet engagiert.



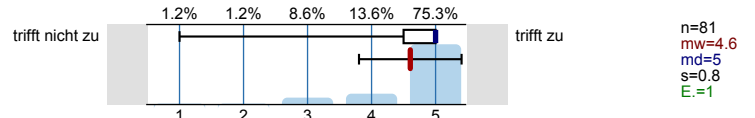
2_B) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.



2_C) 9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

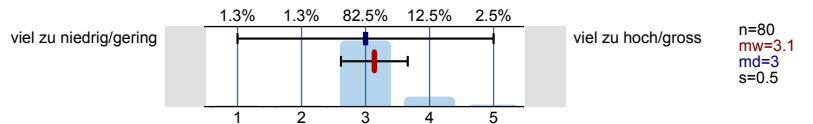


2_D) 10 Der/Die Dozent/in zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.

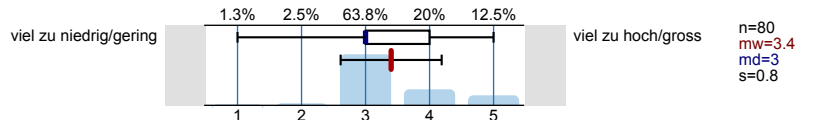


Schwierigkeit und Umfang

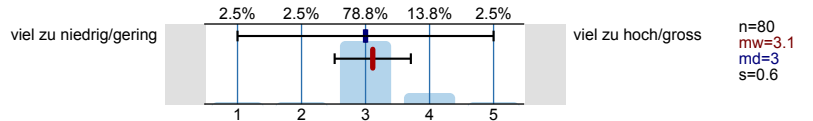
3_A) 11 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:



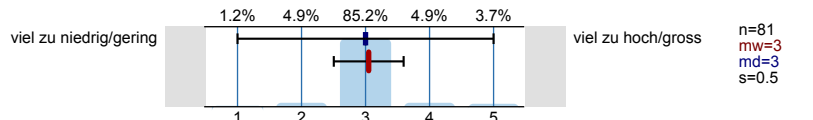
3_B) 12 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:



3_C) 13 Das Tempo der Veranstaltung ist:

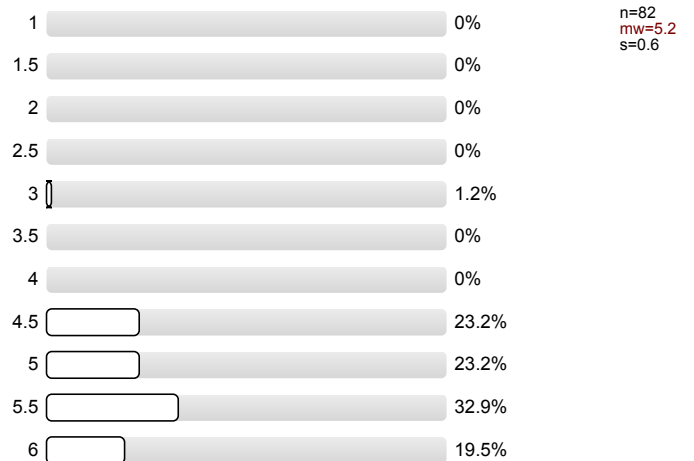


3_D) 14 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist:

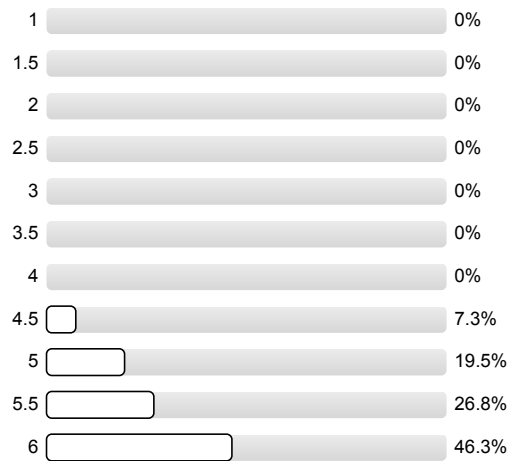


Globale Veranstaltungsbewertung

4_A) 15 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?

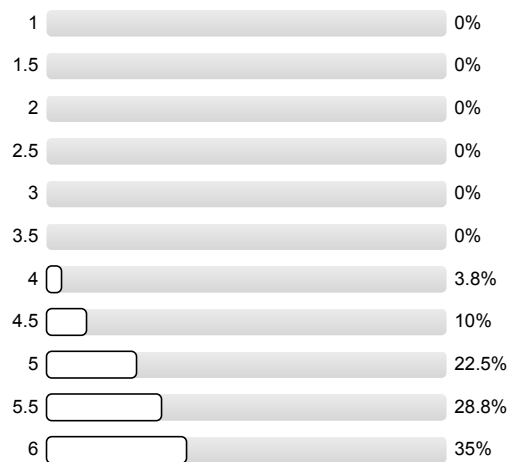


4_B) 16 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten in Bezug auf die Fachkompetenz geben?



n=82
mw=5.6
s=0.5

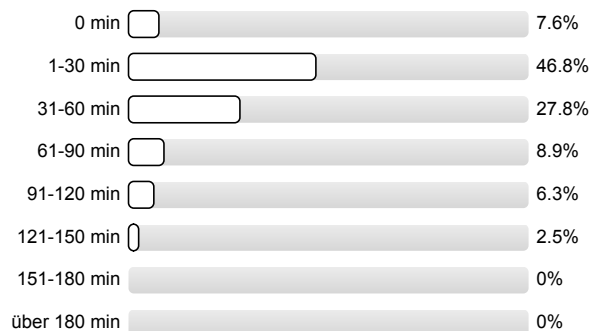
4_C) 17 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten in Bezug auf die Vermittlungskompetenz geben?



n=80
mw=5.4
s=0.6

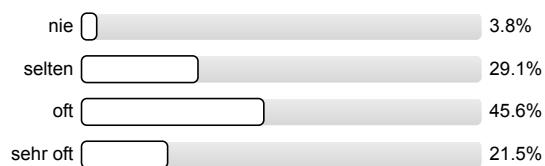
Engagement der Studierenden

5_A) 18 Ich habe bisher pro Woche für die Vor- und Nach- bearbeitung der Veranstaltung durchschnittlich folgende Zeit aufgewendet:



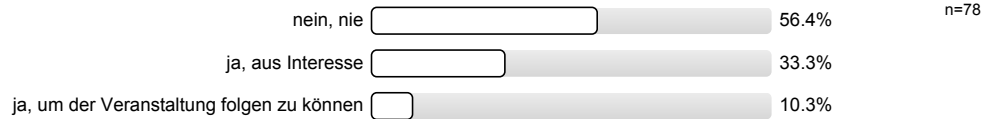
n=79

5_B) 19 Ich habe die empfohlenen Unterlagen und Materialien (Reader, Seminarapparat, Ilias-Plattform etc.) benutzt.

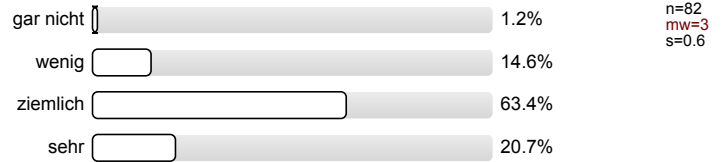


n=79
mw=2.8
s=0.8

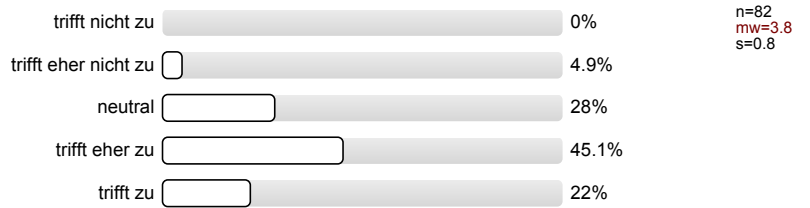
5_C) 20 Ich habe selbst nach weiter gehender Information zum Thema gesucht.



5_D) 21 Das Thema der Veranstaltung hat mich interessiert.

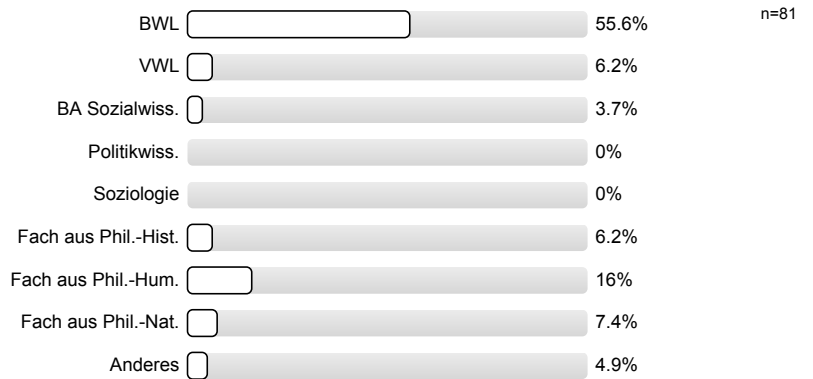


5_E) 22 Ich habe in der Veranstaltung viel dazu gelernt.

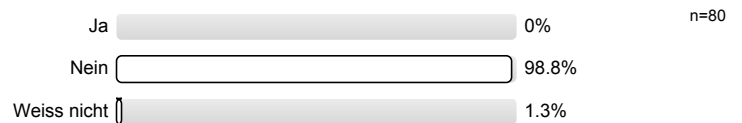


Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

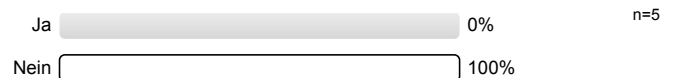
6_A) 23 Was studieren Sie im Major?



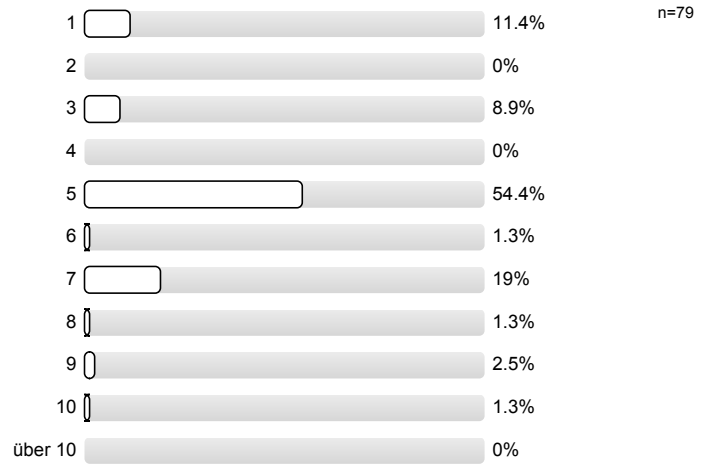
6_B) 24 Handelt es sich um eine Pflichtveranstaltung?



6_C) 25 Falls es sich um eine Pflichtveranstaltung/ein Obligatorium handelt: Sind Sie mit dieser Zuordnung einverstanden?



6.D) 26 In welchem Semester befinden Sie sich seit dem universitären Studienbeginn?



6.E) 27 Ihr Geschlecht:



Kommentare der Studierenden

7.A) Was fanden Sie an dieser Veranstaltung besonders gut?

- x aktuelle iserige
- x Fachvorträge
- x gut nachvollziehbar
- x neue Ergebnisse (-> Aktualität)

- x aktuelle Einträge
- x Gruppen- / Einzelarbeiten
↳ Auswertung

Die Abwechslung -> nicht nur trocken den Stoff vermittelt, sondern mit versch. Mitteln.

Auch die Gastreferate waren sehr lehrreich.

Interessante Videos anschaut

-
- der Einstieg war sehr kreativ, informativ + aktuell
 - Gastreferate

Praxisvorträge, Einschub "Aktuelle Themen"

- Sehr sympathischer und studentennaher Dozent.
- Die Gastvorträge waren sehr interessant.

das Engagement von Dr. R.C. Müller & die Einbringung von aktuellen News

- Einstieg & Abschluss

- Videoeinspielungen

sehr sympathischer und witziger Dozent
angenehme Vorlesung, viele Videos und Artikel
studierendenbeteiligung möglich, aber freiwillig

Den Praxisbezug

Videos

aktuelle Bezug, lebige Vorlesung

Einführungsbeispiele / Aktuelle Beispiele

Aktuelle Themen interessant. Gute Gastvorträge.

Einstiege waren lustig. Gastreferat von Herr Simon sehr interessant.

du fand gut, dass wir immer zu Beginn einer Vorlesung aktuelle Themen besprochen haben & auch zwischendurch einige Videos angeschaut haben. Auch die Gastreferate unterstützten & ergänzten den theoretischen Teil mit

- engagierter Dozent
- Interesse an Studentenmeinungen
- Gruppenarbeit

-
- Anfang & Ende: Bezug zur Praxis & neue Entwicklungen etc.
 - Gastreferate
 - Arbeit schreiben

The lecturer was extremely competent.

Einsteig mit aktuellen Beispielen jeweils zu
Beginn der Vorlesung

Aktuelle Beispiele

immer eine sehr gute und engagierte Vorbereitung von Prof.

- angereichert mit Beiträgen, Gastreferaten...

Bonuspunkte (Mediengebuch)

Videos, Presseschau am Anfang. Vortrag von CS-Mann
siehe Ort des Dozenten

Einstieg mit aktuellen Geschehnissen

- Abwechslungsreichtum
- Bezug zu aktuellen Themen
- Auflockerung aufgrund der kurzen Filmlängen

Bezug zur Realität

Die Vielfalt der Mediennutzung
Aktuelles geschehen wurde mit dabei

Ein- & Ausstieg, aktuelle Vergleiche

- Praxisvorträge
- Gruppenarbeit / Medientagebuch
- Einleitung zu „aktuellen Themen“

Die Filmdaten! ; transferierte Präsentationen (Swisscom, Mannit)

- Die aktuellen Einträge, persönliche Beispiele, Videos etc. fanden sich sehr interessant und unterhaltsam.

- Vorträge von Unternehmen

die Pausen und die Filme

aktuelle Bezüge, Thematik gut mit Filmen vov. unterstützt,
Praktikerstatements und Gastvorträge

Fokus, sehr übersichtlich und gut zum Lernen

- aktuelle Bezüge
- strukturierter Aufbau
- Atmosphäre während der Veranstaltung
- Brunnenarbeit mit Möglichkeit für Bezugspunkte

* Videos etc.

~ Videos zum Einstieg

die Einteilung (Aktuelles)

Aktuelle Daten / Beispiele.

- Hoher Praxisbezug → Gastreferate
- jede Woche aktuelle Themen

- Einstieg in die Vh.
- Lockerer, freundlicher Dozent

Praxisbezug. Aktueller Einstieg in jeder Vorlesung
↳ Gastvorträge

- Aktuelles Thema

Interessante Beispiele, welche teilweise praktisch und teilweise witzig waren.
Es hat die Vorlesung lebendiger gemacht.
Sympathischer Dozent, der respektvoll mit den Studenten umgeht.

7.9) Was fanden Sie an dieser Veranstaltung besonders schlecht?

zu lange Einleitung, viele Wiederholungen

Das Themengebiet war nicht ganz klar.
lange Zeit

Manchmal hatte man den Eindruck, dass sie nicht mehr 'Lust' daran hatten, den Stoff zu vermitteln. (ist ja auch verständlich, ich möchte auch nicht immer das gleiche erklären :))

Vorlesung bringt für die Prüfung nicht viel, Folien schlecht dargestellt: zu grosse Schrift, zu wenig auf Folien, Text auf Folien reicht für das Verständnis nicht aus, in der Vorlesung wird auf die Punkte nicht ausreichend eingegangen, s.d. man einfach das Buch kaufen muss...

- hoher Stoffumfang, Lernziele zu wenig ~~eingegrenzt~~
eingegrenzt

Keine Einschränkung des Prüfungsstoffes

Repetition, Prüfungshinweise zu wenig detailliert, allgemein nicht wirklich viel Gehalt in der Vorlesung selbst (nur heruntergespielt was im Buch und auf den Folien stand).

Die Literaturrecherche waren etwas zu detailliert.

Ich finde es ein wenig einseitig, eine ganze Veranstaltung grösstenteils auf eine Doktorarbeit zu basieren. Nicht sehr wissenschaftlich.

- etwas zu viele einfach Ergebnisse vorgelesen
- mehr Interpretation der Studie wäre interessanter
- tieferen Einblick
- Wissen - Worte am Beginn dafür tiefer in einzelne Inputs

Zuviel Zeitungsausschnitte, FB, Video...

Vortrag von Nam - A, zu viele Folien

The Literature was a bit too complex.

der Stoffumfang ist zu gross!

die empirischen Studien und das
Ende der Pause

Methodik der Forschungsarbeit irrelevant; Schlussfolgerungen sind viel wichtiger.

Keine Kommentare

Gesamtüberblick ging manchmal verloren, (was vielleicht nicht nur an der Vorlesung liegt.

Nichts

~~Das~~ Die Auswertungen der empirischen Studie (mit allen Korrelationen etc.)
hat sich sehr lange hingezogen

o eig. genau das Buch wiedergegeben

Die Studien waren viel zu ausführlich (wo mehr od. weniger Medien
nutzt, Alter, Bildungsstand, HR-Fachverband??! ist nicht allzu interessant)

Dass bei der quantitativen Studie sehr viele Daten &
Ergebnisse bekanntgegeben werden, Erklärungs-
ansätze aber weitgehend fehlen.

mindestens sehr abstrakt / theoretisch

- Unklar wo sie stattfinden

Trockener Stoff.

Nicht klar, was genau von der Studie gelernt werden muss,
Vorstellung dieser sehr langweilig (Punkte der jeweiligen Unter-
nehmung)

• Teilweise waren die Videos reine Unterhaltung und nicht relevant

• Viel zu viel Stoff → kann man nicht detailliert lernen, wenn
man noch 5 andere Prüfungen in derselben Woche hat!!!

Zu später Fokus auf Müller's Dissertation

zu viele Youtube Videos → zu hohe
Opportunitätskosten, da ich Vorlesung besuchte
und in dieser Zeit nicht arbeiten ging

Die Vorstellungen der Studien. eher langweilig

7.0) Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Weniger slides

Folien verbessern

Nur das wirklich wichtigste der Skizzen in Folien präsentieren



- die Folien über die Veränderung des Medieneinsatzes könnte man ein bisschen zusammenfassen.

• weniger Umfang

Teilweise hatte ich das Gefühl, dass es eine Social Media Marketing Vorlesung ist, das sehr viel darüber gesprochen wurde.

=> Bitte das Excel sheet aktualisieren -> Tablets, Whatsapp... Keynotes

Make the management/leadership smaller, focus
on E-leadership and maybe add e-collaboration.

Lernziele besser formulieren und einschränken

o weniger Videos

Keine Kommentare:

Weniger Folien

—

einfache Prüfung machen

weil ja

Die Folien bestehen im Textteil fast nur aus Auflistungen - sie sollten irgendwie besser erklärt werden (die Auflistungen) - z.B. wofür sie dienen.

✓

- Lernziele klarer definieren / einschränken ...

→ ebenfalls gültig ←

Profillinie

Teilbereich: WISO-Fakultät

Name der/des Lehrenden: Dr. Renato C. Müller

Titel der Lehrveranstaltung: 11 W3025 Erfolgreich vernetzt führen - Neue Medien in der Personalführung (E-Leadership)
(Name der Umfrage)

Vermittlung des Themas

1_A) 1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Veranstaltung sind klar.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.4
1_B) 2 Die Veranstaltung verläuft nach einer gut nachvollziehbaren Gliederung.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.5
1_C) 3 Der/Die Dozent/in drückt sich klar und verständlich aus.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.6
1_D) 4 Die Veranstaltung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.	trifft nicht zu								trifft zu	n=82 mw=4.3
1_E) 5 Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (Folien, Skripte etc.) sind ausreichend vorhanden.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.7
1_F) 6 Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (Folien, Skripte etc.) sind von guter Qualität.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.4

Engagement der Lehrperson

2_A) 7 Der/Die Dozent/in unterrichtet engagiert.	trifft nicht zu								trifft zu	n=82 mw=4.9
2_B) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.8
2_C) 9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.	trifft nicht zu								trifft zu	n=82 mw=4.8
2_D) 10 Der/Die Dozent/in zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	trifft nicht zu								trifft zu	n=81 mw=4.6

Schwierigkeit und Umfang

3_A) 11 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig/ gering								viel zu hoch/ gross	n=80 mw=3.1
3_B) 12 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig/ gering								viel zu hoch/ gross	n=80 mw=3.4
3_C) 13 Das Tempo der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig/ gering								viel zu hoch/ gross	n=80 mw=3.1
3_D) 14 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung voraus- gesetzt wird, ist:	viel zu niedrig/ gering								viel zu hoch/ gross	n=81 mw=3

Seminare und ähnliche Veranstaltungen

8_A) 28 Die Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion bewerte ich als gut gelungen.	trifft nicht zu								trifft zu	n=8 mw=4.3
8_B) 29 Bei Referaten / schriftlichen Arbeiten von Studierenden: Der/Die Dozent/in bereitet die Studierenden gut auf die Referate und allenfalls auf eine schriftliche Arbeit vor.	trifft nicht zu								trifft zu	n=4 mw=4.8
8_C) 30 Bei Gastreferenten: Allfällige Gastreferentinnen / Gastreferenten wurden gut in die Veranstaltung integriert.	trifft nicht zu								trifft zu	n=4 mw=4.3

Präsentationsvorlage

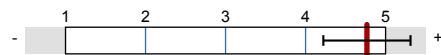
11 W3025 Erfolgreich vernetzt führen - Neue Medien in der Personalführung (E-Leadership)
Dr. Renato C. Müller

Vermittlung des Themas



mw=4.5

Engagement der Lehrperson



mw=4.8

Maximalwert ist 3 (entspricht genau richtig)

Schwierigkeit und Umfang



mw=3.2

Seminare und ähnliche Veranstaltungen



mw=4.4